



Skoda Kodiah
(2016 ➤)



Standheizung, Zusatzheizung



Inhaltsverzeichnis

00 - Technische Daten	1
1 Sicherheitshinweise	1
1.1 Sicherheitsmaßnahmen bei Arbeiten an Fahrzeugen mit Stand- und Zusatzheizung	1
1.2 Sicherheitsmaßnahmen bei Arbeiten an Fahrzeugen mit Start-Stopp-System	2
1.3 Sicherheitsmaßnahmen bei Arbeiten an der Kraftstoffversorgung	2
1.4 Sicherheitsmaßnahmen bei Arbeiten am Kühlsystem	3
2 Allgemeines	4
2.1 Sauberkeitsregeln bei Arbeiten an der Stand- und Zusatzheizung und am Kraftstoffsystem	4
2.2 Typschilder	4
2.3 Hinweise zum Betrieb der Stand- und Zusatzheizung bei Fahrzeugen mit Dieselmotor	5
2.4 Startbedingungen der Stand- und Zusatzheizung	5
3 Reparaturhinweise	6
3.1 Allgemeine Reparaturhinweise	6
3.2 Leitungsverlegung und -befestigung	7
82 - Standheizung	8
1 Einbauorteübersicht - Stand- und Zusatzheizung	8
1.1 Einbauorteübersicht - Bauteile außerhalb des Fahrgastraums	8
2 Stand- und Zusatzheizung	10
2.1 Einbauorteübersicht - Stand- und Zusatzheizung	10
2.2 Montageübersicht - Stand- und Zusatzheizung innen	13
2.3 Stand- und Zusatzheizung aus- und einbauen	14
2.4 Stand- und Zusatzheizung zerlegen und zusammenbauen	17
2.5 Luftansaugeräuschkämpfer aus- und einbauen	17
2.6 Umwälzpumpe V55 aus- und einbauen	17
2.7 Schalldämpfer mit Halter aus- und einbauen	19
2.8 Halter für Stand- und Zusatzheizung aus- und einbauen	19
2.9 Abdeckung aus- und einbauen	19
2.10 Glühkerze mit Flammenüberwachung Q8 aus- und einbauen	20
2.11 Temperaturfühler G18 und Überhitzungsfühler G189 aus- und einbauen	20
2.12 Steckerbelegung am Steuergerät für Zusatzheizung J364	21
2.13 Brenneinheit zerlegen und zusammenbauen	22
2.14 Abdeckung für Stand- und Zusatzheizung aus- und einbauen	23
3 Kühlmittelkreislauf mit Stand- und Zusatzheizung	25
3.1 Anschlussplan - Kühlmittelschläuche	25
3.2 Kühlmittelkreislauf der Stand- und Zusatzheizung entlüften	26
4 Kraftstoffversorgung	28
4.1 Einbauorteübersicht - Kraftstoffversorgung	28
4.2 Kraftstofffördermenge prüfen	29
4.3 Dosierpumpe V54 aus- und einbauen	30
4.4 Kraftstoffleitung zur Dosierpumpe V54 entlüften	32
5 Regelung der Stand- und Zusatzheizung	34
5.1 Funktionsbeschreibung	34
5.2 Standheizungsmodus	35
6 Weitere Bauteile zur Steuerung und Regelung	36
6.1 Temperaturfühler für Außentemperatur aus- und einbauen	36
6.2 Funkempfänger für Zusatzwasserheizung R149 aus- und einbauen	36
6.3 Funktionsbeschreibung der Funkfernbedienung der Stand- und Zusatzheizung	37

1 - Stand- und Zusatzheizung mit Steuergerät für Zusatzheizung - J364-

- ❑ aus- und einbauen
⇒ „[2.3 Stand- und Zusatzheizung aus- und einbauen](#)“, Seite 14

2 - Mutter

- ❑ 20 Nm

3 - Stecker

4 - Abgasanlage

- ❑ aus- und einbauen
⇒ „[2.7 Schalldämpfer mit Halter aus- und einbauen](#)“, Seite 19

5 - Umwälzpumpe - V55-

- ❑ aus- und einbauen
⇒ „[2.6 Umwälzpumpe V55 aus- und einbauen](#)“, Seite 17

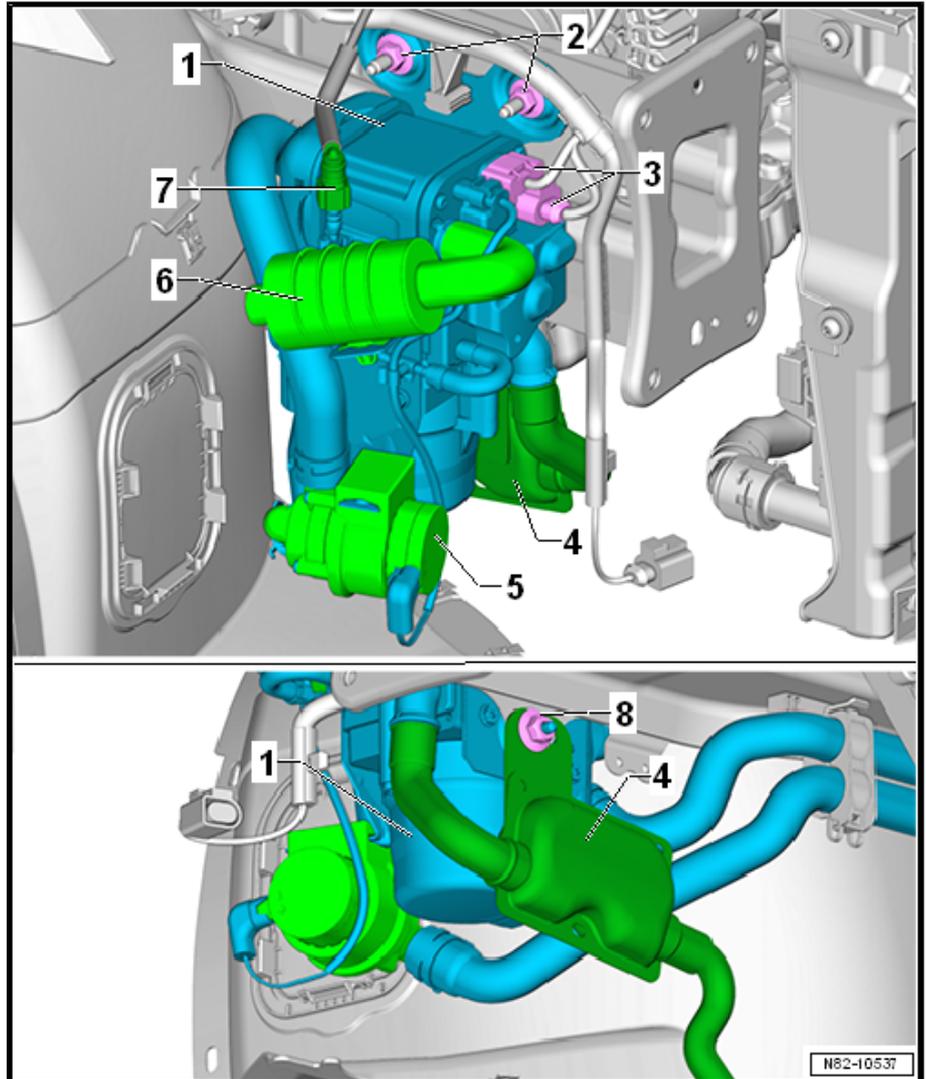
6 - Luftansaugeräuschkämpfer

- ❑ aus- und einbauen
⇒ „[2.5 Luftansaugeräuschkämpfer aus- und einbauen](#)“, Seite 17

7 - Kraftstoffleitung mit Schnellkupplung

8 - Mutter

- ❑ 20 Nm





- Die Stand- und Zusatzheizung vorsichtig nach hinten kippen, erst den Stecker -1- (6-polig) und dann den Stecker -2- entriegeln und abnehmen.
- Stand- und Zusatzheizung herausnehmen.

Einbauen

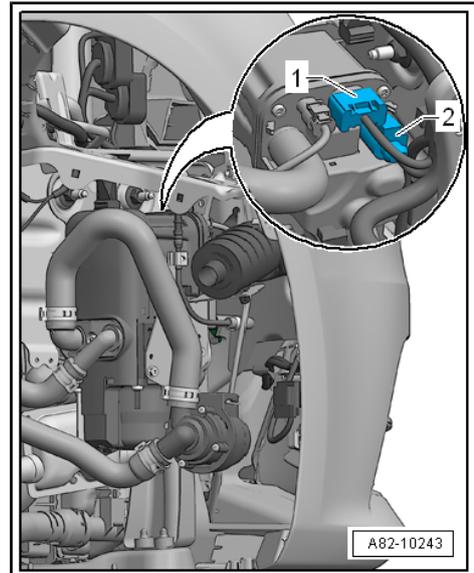
Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge, dabei ist Folgendes zu beachten:



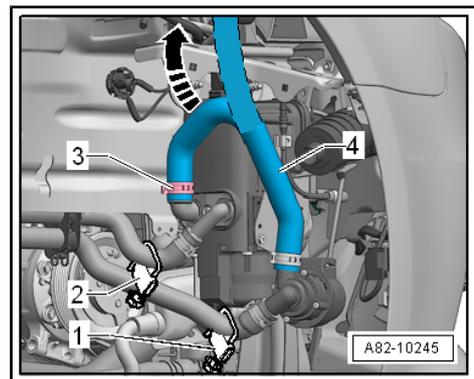
Vorsicht!

Bei allen Montagearbeiten, insbesondere im Motorraum auf Grund der engen Bauverhältnisse, ist Folgendes zu beachten:

- ◆ **Alle Leitungen (für Kraftstoff, Kühl- und Kältemittel, elektrische Leitungen) so verlegen, dass die ursprüngliche Leitungsführung wiederhergestellt wird.**
- ◆ **Auf ausreichenden Freigang zu allen beweglichen oder heißen Bauteilen achten.**



- Stand- und Zusatzheizung einbauen und die mit Schlauchschellen -1- und -2- gesicherte Schläuche anschließen. Schellen noch »NICHT« öffnen.
- Schlauchschelle -3- lösen, Schlauch -4- abziehen und senkrecht nach oben halten.
- Erst wenn Kühlmittel auslaufen beginnt, Schlauchschelle -2- lösen.
- Schlauchschelle -2- wieder verschließen.
- Erst wenn Kühlmittel aus dem Schlauch -4- auslaufen beginnt, Schlauchschelle -1- lösen.
- Schlauchschelle -1- wieder verschließen.
- Schlauch -4- wieder anbauen und die Schlauchschellen -1- und -2- entfernen.
- Kältemittelkreislauf der Stand- und Zusatzheizung entlüften
 ⇒ [„3.2 Kühlmittelkreislauf der Stand- und Zusatzheizung entlüften“, Seite 26](#) .
- Ereignisspeicher abfragen, ggf. Einträge löschen ⇒ Fahrzeugdiagnosetester.



Hinweis

- ◆ **Falls beim Einbau mehr Luft in das Kühlsystem gelangt, ist der gesamte Kühlmittelkreislauf zu entlüften ⇒ Rep.-Gr. 19 ; Kühlsystem/Kühlmittel; Kühlmittel ablassen und auffüllen .**
- ◆ **Reihenfolge beim Ankleben des Batterie-Massebandes beachten ⇒ Elektrische Anlage; Rep.-Gr. 27 ; Batterie; Batterie ab- und ankleben .**
- ◆ **Wird die Stand- und Zusatzheizung durch eine neue ersetzt, so ist sie vor der Übergabe dem Kunden mindestens 10 Minuten im Vollastbetrieb laufen zu lassen. In oder an den Bauteilen der Stand- und Zusatzheizung können sich noch z. B. Schmierstoffreste ab Werk befinden, die nach dem Ersteinhalten verdampfen. Den Kunden kann der dabei auftretende Rauch beunruhigen und er kann die Stand- und Zusatzheizung als fehlerhaft betrachten.**

i Hinweis

Um die Dosierpumpe - V54- auszubauen, ist es erforderlich, den Kraftstoffbehälter etwas abzusenken.

- Stand- und Zusatzheizung sowie alle elektrischen Verbraucher ausschalten.



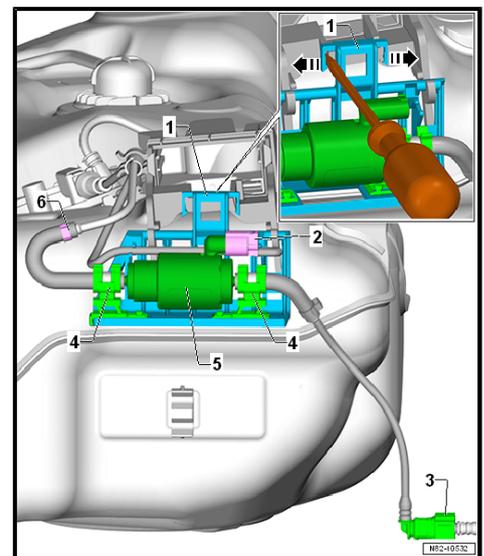
ACHTUNG!

Die Kraftstoffleitung steht unter Druck! Vor dem Lösen von Schlauchverbindungen Putzlappen um die Verbindungsstelle legen. Dann durch vorsichtiges Abziehen des Schlauches Druck abbauen.

- Elektrische Steckverbindung -2- trennen.
- Die Verrastungen -Pfeile- mit einem geeigneten Werkzeug abdrücken und die Dosierpumpe -5- mit Halter -1- nach oben vom Kraftstoffbehälter herausschieben.
- Dosierpumpe -5- aus den Halteführungen -4- herausnehmen.
- Kraftstoffschnellkupplung -3- lösen und Kraftstoffleitungen mit geeigneten Verschlussstopfen verschließen.

Einbauen

Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge, dabei ist Folgendes zu beachten:



i Hinweis

- ◆ Beim Ersetzen den richtigen Typ der Dosierpumpe - V54- beachten (verschiedene Ausführungen) siehe => Elektronischer Katalog der Originalteile „ETKA“.
- ◆ Transportverschlüsse sind vor dem Einbau zu entfernen.
- ◆ Das Kraftstoffentnehmerrohr darf beim Einschieben in den Kraftstoffbehälter nicht verbogen sein, damit es nicht außerhalb des Staugehäuses der Kraftstoffförderereinheit -D- abgelenkt wird.
- ◆ Arbeitet die Stand- und Zusatzheizung bei einem vollständig gefüllten Kraftstoffbehälter ohne Probleme und treten bei einem teilweise gefüllten Behälter Probleme auf (Fehlermeldung „Keine Flammbildung“ oder „Wiederholter Flammenabriss“), deutet dies auf einen Fehler bei der Verlegung des Kraftstoffentnehmerrohres hin (das Rohr -A- befindet sich außerhalb des Staugehäuses -D-).

